

# P f a r r b r i e f

## St. Thomas am Zeiselberg

### Feber – Mai 2018

## Liebe Christinnen und Christen von St. Thomas und St. Lorenzen!

Wenn wir mit dem Aschermittwoch die Fastenzeit beginnen, dann müssen wir sie im Zusammenhang sehen mit dem Fest das an ihrem Ende steht: „Tod und Auferstehung Jesu“.

Für mich ist die Fastenzeit eine Gnadenzeit. Ich besinne mich besonders auf den Leidensweg unseres Herrn Jesus Christus und seine übergroße Liebe. Ich spreche öfter mit und zu Gott, in vermehrten Beten, mit meinen Bitten und um Vergebung meiner Schwächen. Ich bete viel für die Armen und Leidenden in unsere Pfarre und in dieser Welt. Ich nehme mir vor, vermehrt Besuche zu machen, bei einsamen Menschen in unserer Pfarre.

Fastenzeit, eine Zeit die uns zur Besinnung ruft, des Verzichts und auch des ehrlichen Blickes auf uns selbst. Was sind meine Werte? Welche Rolle spielen Gott und seine Weisungen in meinem Leben? Lasse ich ihn in meinem Leben, Gott sein? Was sollte ich in meinem Leben ändern? Wo sollte ich umkehren. Unser Leib, unser Herz und unsere Seele soll fasten von all dem was uns krank macht, was uns verschlossen hält für Gott und die Menschen.

Fastenzeit ist eine Zeit der Bewusstmachung, dass Gott mich liebt, dass er für mich alles gibt - zur Vergebung der Sünden. Ich kann in der Beichte meinen Ballast ablegen.

Am Aschermittwoch fängt etwas ganz Neues an. Wir bereiten uns auf das höchste Fest des Jahres vor, auf das wunderbare Ereignis von Tod und **Auferstehung** Christi, in der auch unsere eigene Zukunft gefeiert wird.

Das Leben als Christin und als Christ will genauso erlernt und eingeübt werden wie eine Fremdsprache oder wie ein Musikinstrument. Wer sich im Christsein nicht übt, der wird es schwerlich als hilfreich kennenlernen. Christ zu sein hat mit Nachfolge und Einsatz zu tun. Eben so zu leben, wie Jesus Christus selbst oder Menschen in seiner Nachfolge gelebt haben. Bereit sein, sich dem eigenen Mangel zu stellen, bereit zum Verzicht, bereit zur Umkehr, zur Besinnung unseres Tuns.

In der Fastenzeit sind wir gefordert gute, barmherzige Werke zu tun. Fasten, Almosen und Gebet sind ganz konkrete Übungen, wie ich mein Christsein üben und vertiefen kann.

Ich freue mich sehr dass viele von euch regelmäßig am Sonntagsgottesdienst teilnehmen. Wie ihr wisst, feiere ich auch an Wochentagen die Heilige Messe. Ich lade euch ganz herzlich ein, an diesen segensreichen Gottesdiensten teilzunehmen.

Ich wünsche euch in dieser Zeit, viel Kraft, um sich zu ändern. Und Gottes reichen Segen in dieser Fastenzeit und eine feierliche und frohe Auferstehungsfeier.

Euer Pfarrprovisor Babu Kosanam

## Entwicklung und Deutung der Fasten- bzw. Hungertücher

*Seit über 1000 Jahren ist es Tradition, die Kreuze und Altäre in der Fastenzeit vor Ostern mit Fastentüchern zu verhüllen.*

Erste Hinweise zu Fasten- oder auch Hungertüchern stammen aus der Wende des ersten Jahrtausends. Angenommen wird, dass es sich dabei um schmucklose, einfärbige Tücher gehandelt hat. In den Darstellungen der Romanik war der Gekreuzigte keineswegs die leidende Kreatur am Kreuz. Vielmehr war es ein triumphierender Christus mit Königskrone. Da in der Passionszeit des Leidens und Sterbens Jesu gedachte wurde, kam langsam der Gedanke auf, die leidende Natur Christi in den Vordergrund zu stellen. Daher wurden die romanischen „Triumphkreuze“ bald mit „Passionsvela“ verhängt. Das Verhängen der Kreuze in der Fastenzeit mit einfachen, violetten Tüchern ist heute noch in vielen Kirchen üblich und ein gewohntes Bild.

### Die Kärntner Fastentücher

Die **ältesten neun Kärntner Fastentücher** stammen aus der Zeit von 1458 – 1629:

**Gurk, Haimburg, Reichenfels, Steuerberg, Baldramsdorf, Maria**

**Bichl, Millstatt, St. Stefan am Krappfeld, Sternberg**

Das Gurker Fastentuch nimmt dabei aufgrund seiner Größe (8,90 mal 8,87 Meter), seines Alters (1458) und Szenenreichtums im alpenländischen Raum den ersten Rang ein.

Zu weiteren sehenswerten Fastentüchern zählen neben den oben genannten die Fastentücher von:

**Kraßnitz, Straßburg - St. Stephan, Straßburg - St. Nikolaus, St. Peter bei Taggenbrunn, Metnitz, Lieding, Deutsch-Griffen, Pisweg und Dreifaltigkeit am Gray**

Als eine weitere Besonderheit der Kärntner Fastentücher sollte der sogenannte „**Zentraltyp**“ erwähnt werden. Bei diesem sind um die Kreuzigungsdarstellung Szenen aus der Passion in Form von Medaillons gruppiert. Diese Art der Darstellung findet sich ausschließlich in Kärnten. Das **älteste Tuch** dieses Typs befindet sich in **St. Stefan am Krappfeld** und stammt aus dem **Jahre 1612**.



Das Fastentuch von Deutsch-Griffen

(© Foto: Monika Suntinger)

Quelle: <http://www.kath-kirche-kaernten.at>

## Rorate



Viele sind am 8. Dezember der Einladung gefolgt und haben an der Frühmesse teilgenommen.

Natürlich wurden wir anschließend mit einem überaus reichhaltigen Frühstück belohnt.

Fr. Hanni Kokarnig hat sich wieder selbst übertroffen und uns mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt.

Vergelt's Gott !!



## Altenheim Antonia

In der Adventszeit feierte der Pfarrgemeinderat gemeinsam mit unserem Provisor Babu im Altenheim eine heilige Messe. Im Anschluss wurden kleine selbstgemachte Geschenke an die Heimbewohner verteilt.

Man konnte genau spüren, wie wichtig diese Messen für die Menschen sind. Es kam soviel Liebe und Dankbarkeit zurück. Leider ist es dem Pflegepersonal nicht immer möglich, die pflegebedürftigen Menschen in den Gemeinschaftsraum zu bringen, sowie den Altar vorzubereiten.

Aus diesem Grund appellieren wir an Ihre Nächstenliebe! Wir suchen jemanden, der unseren Provisor unterstützen könnte – scheuen Sie sich nicht und kommen Sie einfach an einen Mittwoch im Altenheim vorbei. Sie werden miterleben, wie viel Bedeutung diese Abwechslung für die Heimbewohner hat.

Gerne können Sie sich auch mit unserem Provisor in Verbindung setzen: 0676 /877 25 236



## Leben in der Pfarre St. Thomas am Zeiselberg

### Dreikönigsaktion

Die ersten Rückmeldungen zur heurigen Sternsingeraktion aus den Pfarren zeigen, dass die Österreicher/innen wieder Herz, Türen und Geldbörsen großzügig geöffnet haben. In unserer Pfarre wurden **€ 2.435** gesammelt.

Danke den Freiwilligen, die bereit waren von Haus zu Haus zu gehen und natürlich den Begleitpersonen und jenen die für die fleißige Truppe gekocht hat.

In diesem Jahr wurde für Nicaragua gesammelt. Für die Berufsausbildung von Jugendlichen aus armen Familien, sowie Schulabbrechern. Ein selbstbestimmtes Leben und eine aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben werden durch solche Aktionen ermöglicht.

Unsere Sternsinger:

1. Gruppe: Anabel und Marcel Roy, Sarah Obman, Elena Knapp
2. Gruppe: Marlene, Antonia und Johannes Simon, Sarah Obman
3. Gruppe: Fabian Michelitsch, Colin Roy, Marcel Steiner, Dominik Flecker

Vielen Dank!



## Erstkommunion 6. Mai 2018

In diesem Jahr freuen wir uns besonders auf die Erstkommunion.

Da heuer 11 Kinder in unserer Pfarrgemeinde die Erstkommunion empfangen werden, wird es für uns alle sicherlich ein tolles Ereignis.

Elke Katolnig und Provisor Babu sind schon seit Wochen in den Vorbereitungen. Die Kinder werden auf das wichtigste an diesem Tag vorbereitet – die Begegnung mit Jesus Christus in der Feier der Eucharistie. Auf spielerische, kindgerechte Art und Weise wird Wissen rund über den katholischen Glauben näher gebracht.

**Larissa Klampferer**

**Leon Kossarnig**

**Adrijan Führicht**

**Alexander Schrittwieser**

**Lea Marie Kucher**

**Felix Pratneker**

**Jonas Van Assche**

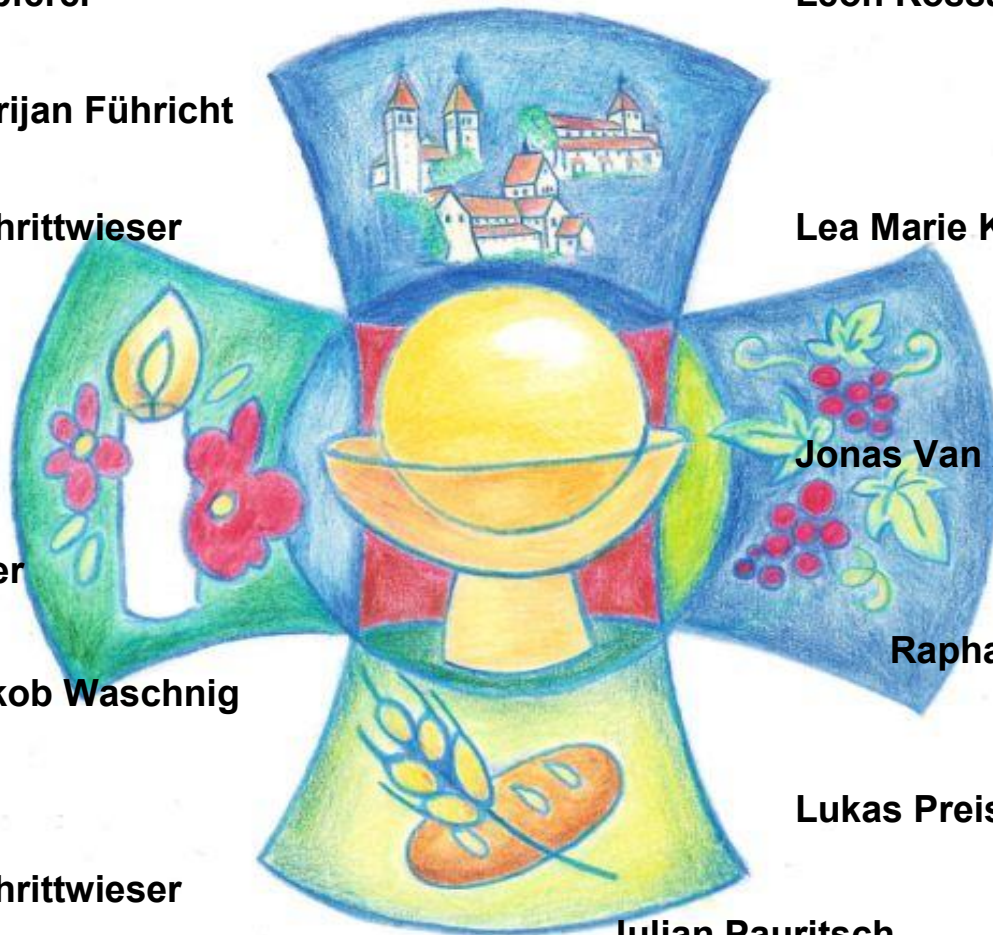
**Jakob Waschnig**

**Raphaela Rosc**

**Alexander Schrittwieser**

**Lukas Preiss**

**Julian Pauritsch**



### Termin – Ankündigungen

**Pilgern:** Nächste Dekanatspilgerung ist am 21. April – Ausgangspunkt ist die Kirche in Ottmanach über St. Martin-Freudenberg nach St. Filippen mit Schlussegen und Agape.  
Das detaillierte Programm folgt zeitnah.

**Lange Nacht der Kirchen:** Am 25. Mai findet wieder die Lange Nacht der Kirchen statt.  
Näheres finden Sie unter <http://www.langenachtderkirchen.at/>

## Einblicke Firmvorbereitung

Heuer haben sich 15 Jugendliche aus den Pfarren St. Jakob an der Straße und St. Thomas am Zeiselberg mit Hörtendorf zusammengefunden um sich im Glauben zu stärken.

Nach einem gemeinsamen Kennenlernen und der Frage „Warum will ich die Firmung empfangen?“ kam auch bald die Weihnachtszeit. In dieser beschäftigten wir uns mit dem Weihnachtsevangelium und den anderen Texten, welche in der Weihnachtszeit zu hören sind. Natürlich wurde auch der Geburtstag unseren Herrn gefeiert.

Die Würde des Menschen und der Schöpfung darf natürlich nicht zu kurz kommen. Die Bibel ist nicht nur ein Buch aus welchem wir in jeder Messe vorgelesen bekommen. Sie wirkt in unserem Leben heute mehr denn je. So haben zum Beispiel auch die Menschenrechte ihren Ursprung in der Bibel und so auch unser eigentlicher Umgang mit der Schöpfung, so wie unsere Verantwortung ihr gegenüber.

Der Umgang mit unserem Gegenüber und vielleicht mit jenen die etwas anders sind wie wir ist oft nicht so einfach. Viele Menschen gehen an diesem „Anders sein“ vorüber, ohne hinzublicken und andere haben Scheu davor; doch... sind wir nicht alle Menschen? Wie jedes Jahr wurden die Jugendlichen von der DSG (Diözesanen Sportgemeinschaft) herzlich dazu eingeladen mit ihren Sportlern, welche teils körperlich oder geistig eingeschränkt sind, gemeinsam im Cine City zu bowlen. Im Vorfeld kamen die verschiedensten Fragen von den Firmlingen: „Was sind das für Leute? Wie sollen wir mit Ihnen umgehen? Und...“

Man konnte merken, dass Zweifel, Sorge und viele Fragen im Raum standen. Doch dies änderte sich sehr schnell. Sie sahen die Freude, den Ehrgeiz und die Kontaktfreudigkeit der Sportler und waren begeistert mit wie viel Emotion sie auch mit ihren Kollegen mit leben.

Daniela Joven - Pastoralassistentin



## GOTTESDIENSTORDNUNG

<b>Sonntag</b>	18.02.2018	<b>1. Fastensonntag</b>	09:45 Uhr	Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas - <b>Aschenkreuz</b>
Donnerstag	22.02.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Thomas
<b>Sonntag</b>	25.02.2018	<b>2. Fastensonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Lorenzen</b>
Mittwoch	28.02.2018		10:00 Uhr	Heilige Messe im Altenwohnheim
Donnerstag	01.03.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Thomas
<b>Sonntag</b>	04.03.2018	<b>3. Fastensonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas</b>
Donnerstag	08.03.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Lorenzen
<b>Sonntag</b>	11.03.2018	<b>4. Fastensonntag</b>	09:45 Uhr 14.00 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas</b> Fuß-Kreuzweg vom Jägerdenkmal
Mittwoch	14.03.2018		10:00 Uhr	Heilige Messe im Altenwohnheim
Donnerstag	15.03.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Lorenzen
<b>Sonntag</b>	18.03.2018	<b>5. Fastensonntag</b>	09:15 Uhr 09:45 Uhr	<b>Kreuzwegandacht in der Kirche</b> Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas
Donnerstag	22.03.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Thomas
<b>Sonntag</b>	25.03.2018	<b>Palmsonntag</b>	09:30 Uhr	<b>Palmweihe anschl. Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas – Fastensuppe</b>
Mittwoch	28.03.2018		10:00 Uhr	Heilige Messe im Altenwohnheim
Donnerstag	29.03.2018	<b>Gründonnerstag</b>	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Heilige Messe mit Fußwaschung in St. Thomas</b>
Freitag	30.03.2018	<b>Karfreitag</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Kreuzwegandacht in der Kirche St. Thomas</b>
Samstag	31.03.2018	<b>Karsamstag</b>	06.30 Uhr 07.00 Uhr 10:00 Uhr 11.30 Uhr 12:15 Uhr <b>18.30 Uhr</b>	Feuersegnung in St. Lorenzen Feuersegnung in St. Thomas Speisensegnung im Altenwohnheim Speisensegnung in St. Thomas Speisensegnung in St. Lorenzen <b>Auferstehungsfeier</b>
<b>Sonntag</b>	01.04.2018	<b>Ostersonntag</b>	<b>09:45 Uhr</b>	<b>Festmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas – Sängerrunde St. Thomas</b>
Montag	02.04.2018	Ostermontag	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Lorenzen mit dem Kirchenchor Hörtdorf</b>
Sonntag	08.04.2018	<b>Weißer Sonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas</b>

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Mittwoch	11.04.2018		10:00 Uhr	Heilige Messe im Altenwohnheim
Donnerstag	12.04.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Lorenzen
Sonntag	15.04.2018	<b>3. Ostersonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas</b>
Donnerstag	19.04.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Lorenzen
Sonntag	22.04.2018	<b>4. Ostersonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas</b>
Mittwoch	25.04.2018		10:00 Uhr	Heilige Messe im Altenwohnheim
Donnerstag	26.04.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Thomas
Sonntag	29.04.2018	<b>5. Ostersonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Lorenzen</b>
Donnerstag	03.05.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Thomas
Sonntag	06.05.2018	<b>6. Ostersonntag</b>	10:00 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas mit Erstkommunion</b>
Mittwoch	09.05.2018		10:00 Uhr	Heilige Messe im Altenwohnheim
Donnerstag	10.05.2018	<b>Christi Himmelfahrt</b>	09:45 Uhr	<b>Sendung der Firmlinge – KEIN Pfarrkaffee</b>
Sonntag	13.05.2018	<b>7. Ostersonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas</b>
Donnerstag	17.05.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Lorenzen
Sonntag	20.05.2018	<b>Pfingstsonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Thomas</b>
Montag	21.05.2018	<b>Pfingstmontag</b>	09:45 Uhr	Heilige Messe in St. Lorenzen
Mittwoch	23.05.2018		10:00 Uhr	Heilige Messe im Altenwohnheim
Donnerstag	24.05.2018		18:00 Uhr	Heilige Messe in St. Thomas
Sonntag	27.05.2018	<b>Dreifaltigkeitssonntag</b>	09:45 Uhr	<b>Pfarrmesse für die Pfarrgemeinde in St. Lorenzen</b>

### Lautsprecheranlage

Über die Weihnachtszeit haben wir in unserer Pfarrkirche eine Lautsprecheranlage erprobt. Da auch von vielen Kirchgängern diese Anschaffung als positiv angesehen wird, hat sich die Pfarre dazu entschlossen, diese Investition von ca. € 9.000,- zu tätigen. Eine Erweiterung der Anlage ist zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Falls jemand die Pfarre hier finanziell unterstützen möchte, bitten wir die Einzahlung auf folgendes Konto: **Raiffeisenbank Magdalensberg IBAN AT35 3932 0000 0010 2921 – RZKTAT2K320**

Vielen Dank schon im Voraus für die Spenden!